

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2022

von Adelheid Schulz 1. Brudermeister

Sonntag, 22.05.2022

2. Wallfahrtstag – von Mariaweiler nach Urft

Tagesthema: Lebenswege

Hotel Mariaweiler Hof

Gebet vor dem Frühstück:

Ein Tisch ist unsere Mitte, der Glaube unser Weg. Wir sagen, Herr, in Dank und Bitte, gib der Welt deinen Segen, lass uns alle in Frieden leben. Amen.

[Info]

Abmarsch 6:00 Uhr

Gebet nach dem Frühstück:

Gott, du hast uns viel gegeben. Hilf, dass wir einander geben, was wir zum Leben brauchen. Hilf uns teilen und danken. Amen.

Marienbildstock in Mariaweiler

(Beginn:06:05

Ende: 06:10)

[Begrüßung]

Adelheid: Ich wünsche euch allen einen guten Morgen, Zuerst hier wieder die übliche Frage: habt ihr alle eure Zimmerschlüssel abgegeben?

Beten wir gemeinsam unser Morgengebet

[Morgengebet]

Herr, du hast mir wieder einen neuen Tag geschenkt, dafür danke ich dir. Lass mich die von dir geschenkte Zeit gut und sinnvoll nutzen. Gib mir deinen Segen, damit ich mit dir ans Ziel gelange.

Amen.

Am Rurufer in Mariaweiler

(Ankunft: 06:20 Abmarsch 06:30)

[Wozu will ich pilgern]

Peter Müller

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2022

von Adelheid Schulz 1. Brudermeister

Sonntag, 22.05.2022

2. Wallfahrtstag – von Mariaweiler nach Urft

Tagesthema: Lebenswege

Adelheid: Ich kann mir nicht ständig alle Türen offenhalten, um ja keine Chance zu verpassen. Auch wenn ich durch eine Tür gehe entscheide ich mich und wieder fällt eine Tür zu.

Wenn ich selbst leben will, muss ich mich entscheiden:

Ja oder Nein? Im Kleinen und im Großen.

Wenn ich entscheide, dann werte, wähle und verzichte ich.

Regina: Jedes Ja ist ein Wagnis und braucht ein Ziel. So wie mein Leben, so braucht mein Pilgern, mein Aufbrechen ein Ziel.

Wozu will ich pilgern? Wie heißt mein Ziel?

Adelheid: wir gehen schweigend weiter

An der Kuhbrücke

(Ankunft: 7:30 Abmarsch: 7:35)

[Info]

Kurze Pause: 5 Minuten

[Brücken bauen]

Peter Müller

Adelheid: Auf Pilgerwegen gehe ich über viele Brücken, um sicher einen Graben, Fluss oder eine Straße zu überqueren. Brücken sind auch ein Symbol für mein Leben. Von Ufer zu Ufer erlebe ich ihre Tragfähigkeit und wünsche mir diese auch für meine Beziehungen von Mensch zu Mensch, von mir zu Gott. Doch sie erinnert mich auch an zerstörte Beziehungen, in denen Misstrauen, Enttäuschungen und Vorurteile tiefe Gräben in mir werden.

Stefan: Brücken rufen uns zu: Vorurteile abzubauen, Gräben zu überwinden, aufeinander zuzugehen und sich zu versöhnen. Zu neuen Ufern aufzubrechen, der Hoffnung und des Vertrauens, des Miteinanders und Friedens,

[Rosenkranz]

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2022

von Adelheid Schulz 1. Brudermeister

Sonntag, 22.05.2022

2. Wallfahrtstag – von Mariaweiler nach Urft

Tagesthema: Lebenswege

Beten wir den Rosenkranz:

...“Jesus, der mit uns Brücken baut

Grillhütte des Eifelvereins in Kreuzau

(Ankunft: 08:40

Abmarsch: 08:55)

[Info]

- *Abmarsch 8:55 Uhr*

[vom Traum,]

Peter Müller

Adelheid: Es war einmal ein Mensch, der hatte einen Traum. Immer wieder träumte er davon, doch je mehr Zeit verging, in der er seinen Traum nicht verwirklichte, umso wehmütiger dachte er an ihn. Der Traum selbst hatte sich riesig gefreut, als er von dem Mensch erdacht wurde. Nach jeder Wiederholung war er ganz aufgeregt, denn er hoffte, verwirklicht zu werden. Doch bald erkannte er, dass der Mensch zwar viel an ihn dachte, aber nie wirklich etwas dafür tat, ihn zu realisieren. Darüber wurde der Traum sehr traurig, denn er wollte wirklich leben. So begann der Traum, dem Menschen zu helfen so gut er konnte. Immer wenn der Mensch ihn träumte, zeigte er in wunderbaren Bildern und leuchtenden Farben, wie er Wirklichkeit werden könnte. Sobald der Mensch mit anderen Menschen darüber sprach, unterstützte der Traum diese mit immer neuen Ideen, wie er Wirklichkeit werden könnte. Die Freunde wiesen auf günstige Gelegenheiten hin und geizten auch nicht mit der Mahnung, es könnte ja irgendwann zu spät sein. Doch nichts geschah. So wurde es dem Traum zu dumm. Er verließ den Menschen. Er suchte und fand einen anderen Menschen, der ihn träumte, verwirklichte und glücklich mit ihm lebte.

Hinter Boich

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2022

von Adelheid Schulz 1. Brudermeister

Sonntag, 22.05.2022

2. Wallfahrtstag – von Mariaweiler nach Urft

Tagesthema: Lebenswege

(Ankunft: 10:00

Abmarsch: 10:15)

[Info]

- *Abmarsch 10:15 Uhr*

[Weggefährten]

Christian Hörler

Adelheid: Danke, Gott, für meine Weggefährten, die mich stützen, die mir Halt geben, die mich ermuntern und ermutigen. Nach und nach entdecke ich meine inneren Weggefährten, meine inneren Stimmen, die sich widersprechen. Meine Teilpersönlichkeiten, solche die ich mag und andere. (Da ist eine ganze Menge, die mit mir unterwegs sind). Eine würde lieber am Strand liegen, als in der sengenden Sonne (strömenden Regen) zu gehen, eine andere sehnt sich nach dem Bett zu Hause, eine fragt, was das ganze soll. Doch eine in mir sagt: Geh nur weiter, Schritt um Schritt. Ein anderer sagt: es ist gut.

Gott, ich danke dir für meine Weggefährten, die mich stützen, die mir Halt geben, die mich ermuntern und ermutigen.

3-Linden

(Ankunft: 12:00

Abmarsch: 12:15)

[Info]

- *Abmarsch 12:15 Uhr*

[Innehalten]

Regina: Ein Wegstück liegt hinter uns, ein Wegstück vor uns. Dazwischen halten wir inne, machen Pause . Der heilige Augustinus sagt: Wenn du verweilst, sei es um dich zu stärken, nicht aber um aufzugeben. Auf jedem längeren Weg und im Leben braucht es das Verweilen. Um sich zu entspannen, um sich zu orientieren, um sich zu stärken und Mut schenken lassen für den weiteren Weg.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2022

von Adelheid Schulz 1. Brudermeister

Sonntag, 22.05.2022

2. Wallfahrtstag – von Mariaweiler nach Urft

Tagesthema: Lebenswege

Adelheid: Innehalten, aus der Bewegung heraus stillstehen. Meinen Atem spüren, die Fußsohlen, die Muskeln, ruhig werden. Kraft verbraucht, Kraft gewinnen, Mut um Weitergehen

Bildstock Berg

(Ankunft: 12:30

Abmarsch: 12:35)

[]

Adelheid: Gott, blick liebevoll auf die zurückliegende Zeit. Segne den Weg, der vor uns liegt. Stärke uns und begleite uns auf unserem Weg.

[Rosenkranz]

Wir wollen gemeinsam den Rosenkranz beten:

...„**Jesus, der uns stärkt**

Hotel Rurtal, Hausen

(Ankunft: 13:25

Abmarsch: 14:25)

Abmarsch: 14:20)

Gebet vor dem Mittagessen

ggf. gesungen: Segne Vater diese Gaben

Herr, die Nähe eines Menschen ist wie die Nähe des Brotes. Gib uns täglich Brot und Menschen, mit denen wir reden, lachen, weinen und beten können. Amen.

*Info Abmarsch **14:20** Uhr (Pause ca. 55 Min.)*

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2022

von Adelheid Schulz 1. Brudermeister

Sonntag, 22.05.2022

2. Wallfahrtstag – von Mariaweiler nach Urft

Tagesthema: Lebenswege

Gebet nach dem Mittagessen

Im Namen des Vaters...Wir danken, Herr, für Brot und Menschen, für alles, was die Welt zusammen hält. Amen

Bildstock hinter Hausen

Adelheid: Herr aller Herren du willst, dass die Menschen miteinander in Frieden leben.

Wir bitten dich, zeige den Politikern, wie sie Spannungen lösen und neue Kriege verhindern können. Lass die Verhandlungen unter den Nationen der Verständigung dienen und führe die Bemühungen um Abrüstung zum Erfolg.

Wir bitten dich um gerechte Lösung der Konflikte, die Ost und West, Nord und Süd, Farbige und Weiße, arme und reiche Völker voneinander trennen. Lass nicht zu, dass wir mitmachen wenn Hass und Feindschaft Menschen gegeneinander treiben. Hilf uns, Frieden halten, wie du mit uns Frieden gemacht hast Amen.

Wir gehen schweigend weiter.

Bildstock Drove

(Ankunft: 15:00

Abmarsch: 15:05)

[gehen]

Adelheid: Ich gehe jetzt, ich gehe. Die Füße, die mich tragen, kennen meinen Schritt. Mal schneller oder langsam, bald bedächtig, bald in Eile, immerzu voran. Wie lange noch kann ich den einen Fuß so leicht und unbekümmert vor den anderen setzen?

Stefan: Danke für die Kraft in den Gelenken, für das Zentrum im Gehirn, das lenkt und leitet. Danke für das große Glück zu gehen jeden Tag – solange es geht.

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2022

von Adelheid Schulz 1. Brudermeister

Sonntag, 22.05.2022

2. Wallfahrtstag – von Mariaweiler nach Urft

Tagesthema: Lebenswege

Andacht in der Kirche in Voißel

(Ankunft: 16:05

Admarsch: 16:50)

[Orga]

Adelheid: *Wir werden jetzt unsere Andacht halten und im Anschluss daran gehen wir (rüber in den Bürgersaal) zum Pause. Um 16:50 Uhr gehen wir weiter.*

[Begrüßung]

Beginnen wir unsere Andacht mit dem Kreuzzeichen „Im Namen des Vaters....“

[Musik]

Instrumentalmusik (Air)

[nach Mt 14, 22-33]

Adelheid: Jesus bat seine Jünger in das Boot zu steigen und und hinüber zufahren ,er ging auf einen Berg, um zu beten. Am Abend war er dort allein und das Boot war schon weit vom Land entfernt und kam in Seenot, denn der Wind stand ihm entgegen. In der vierten Nachtwache kam Jesus zu ihnen und ging auf dem See. Und als ihn die Jünger sahen, schrien sie vor Furcht: es ist ein Gespenst. Aber Jesus redete mit ihnen und sprach: seid getrost, ich bin`s, fürchtet euch nicht.

Petrus antwortete ihm: Herr, bist du es? So befiehl mir, zu dir zu kommen auf dem Wasser. Und Jesus sprach: komm her. Petrus stieg aus dem Boot und ging über das Wasser auf Jesus zu. Als er den starken Wind spürte, erschrak er und begann zu sinken. Er schrie: Herr, hilf mir. Jesus streckte sofort seine Hand aus und ergriff ihn und sprach: oh du Kleingläubiger, warum hast du gezweifelt?

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2022

von Adelheid Schulz 1. Brudermeister

Sonntag, 22.05.2022

2. Wallfahrtstag – von Mariaweiler nach Urft

Tagesthema: Lebenswege

Stefan: „Mir steht das Wasser bis zum Halse“. Wer hat diesen Satz nicht schon einmal gehört oder sogar selbst gesagt. So spricht einer, der das Gefühl hat, die Wellen würden über seinem Kopf zusammenschlagen. Das Wasser, das bis zum Halse steht, ist wie ein Strick, der die Kehle zusammenschnürt. Die Lebensangst steigt in denen auf, für die keine Rettung in Sicht ist und deren Untergang nach ihrer Meinung unmittelbar bevorsteht. Auf diese Lebensangst geht das Evangelium ein. Es will nicht nur eine Episode aus dem Leben Jesu und seiner Jünger schildern, sondern unsere heutige Lebenssituation deuten.

Es gibt Probleme in unserem Leben, die können wir nicht einfach abschütteln. Eine Beziehungskrise ist nicht von heute auf morgen zu überwinden die Wunde, die ein plötzlicher Tod gerissen hat, kann nicht über Nacht heilen. Ein beruflicher Bankrott hat oft den menschlichen Bankrott nachgezogen. Von all diesen Problemen wird Gott uns auch in Zukunft nicht befreien, aber er stärkt uns die Schultern (Franz Grillparzer). Jesus sagt es im Evangelium noch schöner: Habt Vertrauen, ich bin es, fürchtet euch nicht.

---kurze Stille

Berührtes Herz Andreas Druve

Adelheid: Wir suchen Halt, wir suchen Grenzen, verloren im Niemandsland, wir suchen unser wahres Herz, das irgendwo, ganz unverhofft, in einem winzigen Augenblick auf dem Weg berührt werden kann zwischen Himmel und Erde

[Musik]

Lied : Von guten Mächten Liederheft S. 14, 1 u. 2

[Rückenstärkung]

Mirer/Seidel

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2022

von Adelheid Schulz 1. Brudermeister

Sonntag, 22.05.2022

2. Wallfahrtstag – von Mariaweiler nach Urft

Tagesthema: Lebenswege

Stefan: Sie hatte die Zukunft verloren, die Hoffnung schwand. Ein Tief reihte sich an das andere. Wie es weitergehen sollte, war ihr ein Rätsel.

So stand sie am Geländer, der Blick weitete sich, aber nicht die Seele. Wer sollte sie aufrichten? Sie fühlte sich wie geknickt.

Alles tat ihr weh, der Geist – das Herz – die Seele.

Mit einmal fühlte sie, wie jemand ihr den Rücken herunter strich, alles in ihr erwärmte sich.

Neue Hoffnung wurde von der Wärme geboren. Mit Fingerspitzen und Gefühl vermittelte dieser Jemand neuen Lebensmut. "Das geknickte Rohr richtet sich wieder auf – und der verlöschende Docht fängt wieder Feuer".

Sie sah sich um. Niemand war zu sehen, aber sie spürte deutlich, eine lebendige Kraft hatte sie bestärkt.

Ein Bote Gottes – ein Engel im richtigen Moment?

Sie kann es nicht sagen, aber sie zehrt von dieser Begegnung bis auf den heutigen Tag.

[Instrumental]

[Was ich dir wünsche]

Tina Wilms

Regina: Ich wünsche dir einen an deiner Seite, der dich leitet und begleitet. Er gehe neben dir an sonnigen Tagen und stehe hinter dir, wenn es stürmt.

Er nehme deine Hand auf düsteren Strecken und lasse deinen Fuß nicht gleiten auf steinigem Weg.

Ich wünsche dir, dass du behütet bleibst, wenn du durch dein Leben gehst. Dass du das Vertrauen in dir trägst: Einer ist um dich, ist Anfang und Ende und heißt dich bei ihm willkommen

[Vater unser]

Adelheid: Beten wir gemeinsam das „Vater unser“

[Schlussgebet]

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2022

von Adelheid Schulz 1. Brudermeister

Sonntag, 22.05.2022

2. Wallfahrtstag – von Mariaweiler nach Urft

Tagesthema: Lebenswege

Regina: Der Herr segne dich für den Weg, der vor dir liegt. Der Herr behüte dich bei deinem Planen und deinen Vorhaben. Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir, über deinen Wegen, durch Tiefen und Höhen.

[Musik]

Lied: Halte deine Träume fest, Liederheft S. 21,

[Schlussegen]

Adelheid: Gott segne uns auf unserer letzten Tagesetappe. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes Amen.

Gelobt sei Jesus Christus – In Ewigkeit Amen

[Im Bürgersaal nochmal Info]

Abmarsch 16:50 Uhr

•

Vor der Bürgerhalle in Sötenich⁽⁰⁾

(Ankunft 18.05 Abmarsch 18.25)

[Info]

- Abmarsch 18.25

[Die Perle]

Adelheid: In Hohenburg bei Ellwangen gibt es in der Jakobikirche ein neu eingebautes Labyrinth, das der Pfarrer und Künstler Sieger Köder gestaltet hat. Er hat aus normalen Fliesen ein achteckiges, kleines Labyrinth vor dem Altar einbauen lassen. Besonders schön ist das Mittelstück, eine bronzene Muschel mit einer Perle. Der Kaufmann gibt alles, was er hat für eine kostbare Perle, so erzählt es Jesus im Evangelium. So soll es auch mit dem Reich Gottes sein. Das wirklich kostbare soll uns alles wert sein. Ein solch radikales „Alles“ ist immer schwer. Was, wenn sich herausstellt, dass man sich getäuscht hat, nachdem man alles auf eine Karte gesetzt hat. Dann hat man auch alles verloren. Oft blockiere ich mich selbst, indem ich mir

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2022

von Adelheid Schulz 1. Brudermeister

Sonntag, 22.05.2022

2. Wallfahrtstag – von Mariaweiler nach Urft

Tagesthema: Lebenswege

zu viele Möglichkeiten eröffne. Plan A oder B oder vielleicht sogar Plan C ? Aber solange ich nicht den Fuß aus der Tür nehme, kann ich nicht weiterkommen. Nicht ein einziger Schritt ist möglich, wenn ich Angst vor dem Verstreichen der anderen Möglichkeiten habe. Und wenn ich losgehe in dem Versuch, mir ständig den Rückweg offen zu halten, komme ich eigentlich nicht von der Stelle. Gott erhört Gebete und hat auch ein ganzes Heer von Helfern: Menschen, Engel, Fügungen und auch Krisen. Aber solange ich unentschieden bin, setzen sie nichts in Bewegung, greifen nicht wirklich ein. Sie warten und unterstützen nur etwas, was man selbst auch wirklich will. Sie können nur dem helfen, der sich uneingeschränkt auf etwas einlässt. Die Perle kann nur gewinnen, wer alles auf eine Karte setzt.

Innenhof Landschulheim Dalbenden

(Ankunft: 19:15)

[Abendgebet]

Beten wir am Ende des Tages gemeinsam das Abendgebet:
Im Namen des Vaters...

Diesen Tag, Gott, und alles was ich erlebt habe, lege ich zurück in deine Hand. Du gabst mir Zeit für mich und für andere, Zeit innezuhalten, Zeit zu lachen, Zeit zu Schweigen, Zeit zu reden. Lebenszeit – geschenkte Zeit. Dafür will ich dir danken. Segne mein Nacht und laß mich ruhig schlafen.
Amen.

Im Namen des Vaters..

Texte der Frühjahrswallfahrt nach Trier 2022

von Adelheid Schulz 1. Brudermeister

Sonntag, 22.05.2022

2. Wallfahrtstag – von Mariaweiler nach Urft

Tagesthema: Lebenswege

[Orga]

- *Zimmerverteilung (Stephan Schmitz)*
- *Wir gehen danach direkt zum Abendessen*
- *Koffer können nach dem Essen an den Fahrzeugen im Innenhof abgeholt werden*
- *Bettwäsche mit aufs Zimmer nehmen und selber beziehen*
- *Morgen früh wieder abziehen und unten im Flur ablegen*

Speisesaal Landschulheim Dalbenden

Gebet vor dem Abendessen

Im Namen des Vaters...

Herr, gib uns deine Gaben und alles, was wir haben, soll ein Zeichen sein: du lässt uns nicht allein. Amen.

Amen. Im Namen des Vaters...

[Info]

- *Frühstück um 06:00*
- *Kofferabgabe von 05:45 bis 05:55*
- *Bitte berücksichtigen, dass Fahrer auch Frühstückten wollen*
- *Abmarsch 06:35*
- *Fahrzeuge sind nach dem Abendessen noch 10 Min.(?) geöffnet*

Gebet nach dem Abendessen

Im Namen des Vaters...

Danket dem Herrn, denn er ist gütig und seine Huld währet ewig. Amen.

Im Namen des Vaters...